

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

196 (20.7.1890) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 196. Zweites Blatt.

Sonntag den 20. Juli

1890.

Bekanntmachung.

Nr. 59216. Die Aufstellung von Jagdausssehern betreffend.

Wir bringen zur öffentlichen Kenntniss, daß Landwirth Josef Kühn II. von Mörsh als Jagdaussseher des Herrn Robert Sinner in Grünwinkel für die von diesem gepachteten Jagdbezirke Dulaach und Scheibharbt aufgestellt und auf seinen Dienst amtlich verpflichtet wurde.

Karlsruhe, den 17. Juli 1890.

Großh. Bezirksamt.
Braun.

Unter dem Protektorat Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin Luise von Baden.

Conservatorium für Musik zu Karlsruhe.

Beginn des neuen Schuljahres am 15. September 1890.

Der Unterricht erstreckt sich auf alle Zweige der Tonkunst und auf die italienische Sprache und wird in deutscher, englischer und französischer Sprache erteilt durch die Herren Professor Heinrich Ordenstein, Albert Fuhr, Hofkapellmeister Vincenz Lachner, Harald von Midwiltz, Stefan Kressl, Musikdirektor Julius Scheidt, Josef Siebenrod, Musikdirektor Eduard Steinwurz, Alexander Wolf, Friedrich Worret, Geh. Hofrath Professor Dr. Wilhelm Schell, Großh. Concertmeister Heinrich Deede, Großh. Kammeränger Josef Hauser, die Großh. Hofmusiker Franz Amelang, Ludwig Hois, Heinrich Schübel, Richard Richter, Karl Wasmann, Otto Hubl, Karl Ohle, und die Fräulein Käthe Adam, Anna Lindner, Julie Mayer, Marie Jüdel, Elisabetha Mayer.

Das Honorar beträgt für das Unterrichtsjahr in den Oberklassen M. 250.—, in den Mittelklassen M. 200.— und in den Vorbereitungsklassen M. 100.— und ist in zweimonatlichen Raten pränumerando zu entrichten.

Es sind besondere Kurse zur Ausbildung von Musiklehrern und Lehrerinnen eingerichtet in Verbindung mit praktischen Uebungen im Unterrichten.

In dem Unterricht im Chorgesang können musikalische Damen und Herren gebildeter Stände als Hospitanten unentgeltlich theilnehmen. Der Unterricht umfasst einerseits Gehör- und Trefferübungen, Solfeggien, rhythmische und harmonische Vorstudien und andererseits das Studium hervorragender Chorwerke älterer und neuerer Zeit.

Der ausführliche Prospekt des Conservatoriums ist gratis und franco zu beziehen durch die Direktion, die Musikalienhandlungen der Herren Friedrich Dört, D. Laffert's Nachfolger, Friedrich Schuster's Nachfolger, sowie durch Herrn Hofpianosortefabrikanten Ludwig Schweisgut in Karlsruhe.

Anmeldungen sind schriftlich und vom 8. September ab auch mündlich zu richten an den

Direktor

Professor **Heinrich Ordenstein,**

Hirschstraße 61.

Sprechstunde täglich von 2—4 Uhr Nachmittags.

Institut Zahn,

Anstalt für Gesundheits- und orthopädische Gymnastik,
Viktoriastrasse 3.

Wie in früheren Jahren findet auch in diesem Sommer ein **Ferienkurs** vom 1. August bis 15. September zu ermäßigtem Preise statt.

Uebungszeit für Knaben Vormittags von 7—8 und von 8—9 Uhr,
für Mädchen Vormittags von 9—10 und von 10—11 Uhr.

Anmeldungen beliebe man gefälligst alsbald im Institut Vormittags zwischen 7 und 11 Uhr oder Nachmittags zwischen 4 und 7 Uhr zu besorgen. 3.1.

Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 22. Juli l. J.

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Kriegsstraße 71 im 2. Stock aus dem Nachlasse des Herrn Obergeringieur Albert Bärlin nachbeschriebene Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Silber, Weißzeug, Bettwerk, Schreinwerk, Polstermöbel, 1 Flügel (gutes Instrument für einen Gesang-Verein passend), Uhren, Spiegel, Kücheneinrichtung mit eis. Herd, Badeeinrichtung, wozu die Liebhaber einladet

Karlsruhe, den 18. Juli 1890.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Große Corsetten-Versteigerung.

Montag den 21. Juli,

Vormittags 10 und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

wird im Auftrag wegen vollständiger Geschäftsaufgabe **Kaiserstrasse Nr. 139** im Laden das ganze Waarenlager in den neuesten **Façonen** gegen Baarzahlung zum Höchstegebot öffentlich versteigert.

Liebhaber ladet höflichst ein

S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.

Öffentliche Versteigerung.

Montag den 21. Juli l. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, Fortsetzung der Versteigerung von Fuhrwaaren und der Ladeneinrichtung im Ladenlokal Friedrichsplatz 8 hier.

Die Ladeneinrichtung kommt Nachmittags 3 Uhr zum Ausgebot.

Karlsruhe, den 19. Juli 1890.

Sauter, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. **Friedenstraße 28** ist der 1. Stock von 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, und der 2. Stock von 7 Zimmern, Küche und 2 Mansarden zu vermieten. Näheres Stephaniensstraße 19.

5.1. **Hirschstraße 96**, bei der künftigen Hirschbrücke, ist im 4. Stock eine Wohnung von 2—4 Zimmern, Küche und allem Zugehör sofort oder auf den 23. Oktober l. J. preiswürdig zu vermieten. Näheres im Baderladen baselst.

* **Karlstraße 58** ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern mit Kochofen, sowie ein großes, unmöblirtes Zimmer im 2. oder 3. Stock sofort oder später zu vermieten. Näheres Augustastr. 1, parterre.

— **Luisenstraße 45** ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

* **Marienstraße 25** ist im Hinterhause der 1. Stock, bestehend aus 2 Zimmern mit Zugehör, auf 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Sophienstraße 81 (Neubau) sind auf 23. Oktober mehrere Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller an ordnungsliebende Familien zu vermieten. Einzusehen von 9—11 Uhr. Nähere Auskunft Werberstraße 17, parterre.

Zu vermieten theils sofort, theils auf 23. Oktober l. J.

Gefte der Kriegs- und Vestingstraße sind zu vermieten:

1. **Laden** mit anstoßendem Zimmer, für einen Wurstler, Metzger oder für ein anderes für ländliche und Arbeiterbedürfnisse geeignetes Geschäft passend;

im 2. Stock eine feine Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche, 2 Balkonen, Parquetböden sammt Zugehör;

im 3. Stock, nach der Kriegsstraße, eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche, Balkon, sammt Zugehör;

nach der Vestingstraße eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balkon, sammt Zugehör, oder der ganze 3. Stock von 6 Zimmern, Alkov, Küche, Badezimmer, 2 Balkonen, sammt Zugehör;

im 4. Stock, nach der Kriegsstraße, eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, und nach der Vestingstraße eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, sammt Zugehör event. der ganze 4. Stock von 6 Zimmern, Küche, Alkov, Badezimmer, sammt Zugehör zusammen;

im **Mansardenstock** eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, eine Wohnung von 1 Zimmer, Alkov, sammt Küche.

Nähere Auskunft wird Amalienstraße 17 im 2. Stock auf dem Bureau erteilt. 5.1.

In Weiertheim

ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller sogleich zu vermieten. Zu erfragen Nr. 138.

Pension

findet ein hiesige Schulanstalten besuchender Schüler in guter Familie zu mäßigem Preis. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.1.

Schlafstelle zu vermieten.

* Spitalstraße 11 ist im 3. Stock in einem großen, auf die Straße gehenden Zimmer eine Schlafstelle, womöglich mit ganzer Pension, an einen bessern Arbeiter auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere daselbst.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein reinliches Mädchen für die Küche wird sogleich gesucht: große Spitalstraße 10.

— Ein Mädchen, welches in Hausarbeiten und im Serviren bewandert ist, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Steinstraße 4, parterre.

II. Hypothek,

6500 bis 7500 Mark, auf ein neuerbautes, gut rentirendes Mietthaus gesucht. Schätzung beträgt 26000 Mark und die I. Hypothek 50% = 13000 Mark. Offerten unter Nr. 383 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

*2.2. Es werden als zweite Hypothek auf ein Haus in bester Lage der Stadt 12000 Mark zu 4 1/2 % bis zum 20. Oktober gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 357 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

5100 M. prima Restkauffüllung, zu 5% verzinlich, sind mit Nachlaß zu cediren. Offerten unter Nr. 324 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 6.3.

200 bis 250 Mark

werden von einem jungen, verheiratheten Mann gegen gute Sicherheit und hohen Zins auf 2 Jahre zu leihen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 345 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

4000—5000 Mark

werden auf ein noch neues Haus als II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Restekanten wollen ihre Adressen unter Nr. 342 im Kontor des Tagblattes abgeben. 2.2.

Mechaniker und Monteur gesucht.

2.1. Zwei tüchtige Mechaniker und ein tüchtiger Monteur für elektrische Hausstelegraphen und Telephon-Anlagen finden sofort dauernde und lohnende Stellung.

Ottomar Wolf,

elektrotechn. Anstalt und feinmechanische Werkstätte, Steinstraße 29.

Agenten-Gesuch.

Für eine der größten Lebens-Versicherungsgesellschaften werden solide Herren gesucht, welche in besseren Kreisen bekannt sind. Gute Referenzen Bedingung. Offerten unter Nr. 384 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten. 2.1.

Feuerversicherung.

— Tüchtige und zuverlässige Agenten werden gegen die höchsten Provisionsätze gesucht. Offerten unter Nr. 1399 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schreiner-Gesuch.

3.3. Drei bis vier tüchtige Arbeiter können sogleich eintreten in der Bau- und Möbelschreinerei von F. Schlegel & Söhne, Schützenstraße 84. Dauernde Arbeit ist zugesichert.

Maler, Tüncher u. Tapezier-Gesuche.

2.2. Tüchtige Arbeiter bei ständiger Beschäftigung sucht **Albert Schweizer,** Akademiestraße 24.

Maurer

werden an dem Volksschul-Neubau **Lahr** gesucht. 6.5.

Hausbursche-Gesuch.

3.3. Ein fleißiger junger Mann findet Beschäftigung: Schützenstraße 84.

Seizer-Gesuch.

2.1. Ein tüchtiger Seizer mit guten Empfehlungen findet Stellung in der **Eisfabrik Karlsruhe** **Louis Benzinger.**

Einem tüchtigen, zuverlässigen Seizer sucht die

Karlsruher

Werkzeug-Maschinen-Fabrik, vorm. **Gschwindt & Comp.,** Ritterstraße 17.

2.2.

Stelle-Antrag.

3.2. Zur Führung einer gangbaren Filiale (Colonialwaaren) wird ein strebamer Mann, verheirathet, welcher womöglich etwas Branchenkenntnis besitzt, gesucht. Circa 1500 bis 2000 M. sind zur Uebernahme erforderlich und kann solches gleich geschehen. Gesl. Offerten bittet man mit genauen Angaben der Verhältnisse mit der Aufschrift „Filiale“ unter Nr. 349 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Antrag.

*2.2. Ein jüngeres Mädchen zum Ausgehen und für leichte Hausarbeit sofort gesucht: Hirschstraße 48 im 2. Stock.

Lehrling-Gesuch.

6.2. In meiner Papierhandlung ist eine Lehrstelle für einen jungen Mann mit guter Schulbildung sogleich oder später zu besetzen.

Hermann Schmidt,

Kaiserstraße 159, Ecke der Ritterstraße.

Lehrling-Gesuch.

6.6. Zum Eintritt im September oder auch früher suche ich einen Lehrling.

Th. Ulrich,

Buchhandlung, Kaiserstrasse 157.

2.2. In unserm Kurz- und Modewaaren-Geschäfte findet ein

Lehrmädchen

aus guter Familie Aufnahme.

Gebrüder Ettliger,

Kaiserstraße 199.

Stelle-Gesuch.

*2.2. Eine jüngere, sehr gewandte Zählkellnerin, welche nur in besseren Restaurants und Hotels servirte, sucht per sofort wieder ähnliche Stelle. Zu sprechen Steinstraße 29 im Rückgebäude, 3 Treppen hoch.

Ferien- oder Reisebegleiterin-

Engagement sucht ein gebildetes Fräulein; dasselbe spricht französisch, englisch und ist musikalisch. Offerten unter Nr. 339 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.2.

Dauernde kaufm. Stelle

sucht ein verheiratheter, 30 Jahre alter Kaufmann als Buchhalter, Kassierer, Verwalter etc. Derselbe hat empfehl. Karriere hinter sich, ist solid und kann beliebig Cautions leisten. Eintritt 1. Oktober a. c. Gesl. Offerten unter Nr. 313 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Beschäftigungs-Gesuche.

*3.3. Ein Mädchen, welches im Kleidermachen gut bewandert ist, empfiehlt sich in und außer dem Hause pro Tag 1 Mark. Näheres Schützenstraße 61 im Hinterhaus, parterre.

Wer kann einen tüchtigen Geschäftsmann durch Zuweisung von Zimmertapezier- und Buchbindearbeiten unterstützen? Herzlichen Dank im Voraus. Adressen bittet man unter Nr. 350 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.2.

Empfehlung.

Gesucht werden von einer jungen Frau (gelernte Kleidermacherin und Weißnäherin) Arbeiten, gleichviel welcher Art, um zu Hause zu arbeiten. Näheres Gartenstraße 57 im 4. Stock. *3.1.

Haus-Verkauf.

Ein sehr rentables, massiv gebautes, vierstöckiges Haus mit Einfahrt und großem Hinterplatz, in bester Lage des Bahnhofviertels, für jedes Geschäft geeignet, ist zum Preis von 40 000 M. mit 6000 M. Anzahlung unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 382 befördert das Kontor des Tagblattes. 2

2.1. Auf 23. Oktober ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, ganz für sich abgeschlossen, zu vermieten. Näheres bei **V. Wallmer,** Wilhelmstraße 56 im Seitengebäude.

Triegstraße 85 ist auf 23. Oktober der 1. Stock zu vermieten. Derselbe enthält 6 Zimmer sammt dem nöthigen Zugehör. Näheres im 2. Stock eben daselbst. *3.1.

Zu vermieten.

2.1. Mehrere herrschaftliche Wohnungen sind im Neubau Durlacherstraße 22, gegenüber dem Groß. Küchenarten, in ganzen Etagen von je 8 Bädern oder zweitheilig von je 3 bis 4 Räumen, Stallung für 4 Pferde, ferner Wohnungen im Seitendbau von 2 bis 3 Zimmern und Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Stadttheil Mühlburg.

3.1. Rheinstraße 38 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 eleganten Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Mansarde, Wäschekamern und Trockenkammer, billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Landwohnung.

5.1. Eine schöne Wohnung von 5—9 Zimmern nebst Zugehör (auf Wunsch möblirt) ist zu vermieten. Erhöhte Lage, großer Park, angrenzender Wald, Verbindung mit der Residenz durch Lokalbahn stündlich. Näheres **Gut Hellberg** bei Ettlingen.

Laden zu vermieten.

2.1. Ein Laden mit anstoßender Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Zugehör, ist per 23. Oktober zu vermieten. Auf Wunsch können noch 3 weitere Zimmer, Kontor und große Waschkamerräumlichkeiten dazu abgegeben werden. Näheres Leopoldstraße 15 im 3. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

* Ein junges, kinderloses Ehepaar sucht eine Wohnung von 3 Zimmern sofort oder später zu miethen. Offerten unter Nr. 379 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein auf die Straße gehendes, gut möblirtes Zimmer ist auf 23. Juli oder 1. August zu vermieten: Schützenstraße 18 im 4. Stock.

* Werberstraße 84 ist im 3. Stock ein großes, unmöblirtes Zimmer, nach der Straße gehend, zu vermieten.

* Ein solider Arbeiter für ein Parterrezimmer mit Kost wird gesucht. Ebenso sind mehrere Schlafstellen frei: Scheffelstraße 38 im 2. Stock.

* Lessingstraße 4, nächst dem Mühlburgerthor, ist im 3. Stock ein gut möblirtes Zimmer auf 1. August zu vermieten.

3.1. Amalienstraße 34 sind 2 unmöblirte Mansarden einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Herrenstraße 58 ist im Hinterhaus ein gut möblirtes Zimmer einzeln oder an 2 Herren oder Fräulein zu vermieten.

* Lessingstraße 44, eine Treppe hoch rechts, ist auf 1. August ein schön möblirtes, großes, nach der Straße gelegenes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Steinstraße 7 ist im 3. Stock ein gut möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, auf 1. August an einen oder 2 Herren zu vermieten.

* Bähringerstraße 38 ist im 3. Stock ein einfach möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. August billig zu vermieten.

Waldstraße 24

sind im 2. Stock ein möblirtes oder 2 unmöblirte Zimmer sogleich oder später zu vermieten. *

* In der Nähe des Gymnasiums, Kunstschule und Infanteriekaserne ist für 2 Schüler oder Einjährige ein großes, gut möblirtes Zimmer mit oder ohne Pension bei besserer Familie zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 17 im 2. Stock.

Aufgepaßt!

3.2. In einer verkehrsreichen Bahnstation habe ich eine Bierbrauerei, Gasthaus und Piegenschaft, zu verkaufen, dabei ist eine große und gute Kundenschaft; ferner zwei Pferde, zwei Kühe etc. sammt Inventar billig feil. Näheres bei

W. Weick, Commissions-Geschäft,
Karlsruhe, Bähringerstraße 76.

Möbel-Verkauf.

— Neue und gebrauchte Möbel und Betten, Garnituren und Kanapees, Spiegel und Waschkommoden, Spiegelschränke, Galerien und Kassetten, Reife- und Handkoffer, sowie ganze Ausstattungen billig im Möbel- und Tapeziergeschäft von **Friedrich Kurr**, Bähringerstraße 25.

Break-Verkauf.

*2.2. Ein noch ganz neues, naturlackirtes, vierfüßiges Break ist zu verkaufen. Näheres im Bähringer Hof in Durlach.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Zwei Bettladen sind wegen Umzug billig zu verkaufen: Bahnhofstraße 50 im 4. Stock.

2.2. 1 Kassenschrank, 1 Ladentisch, 1 großer Ladenschrank, 1 großes Bild, für einen Gartensaal geeignet, und 1 Waage sind billig zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 223 im Kaffeegeschäft oder Waldstraße 5 im Laden.

* Karlsruhe 17 ist ein gut erhaltener Pumpbrunnen mit feinem Trog billig zu verkaufen.

* Ein hübsches Sommerkleid, fast noch neu, für eine mittlere Figur passend, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.1. Ein noch gut erhaltener Handwagen, für Anstreicher geeignet, ist billig zu verkaufen. Näheres Waldhornstraße 48 im 1. Stock.

* Ein wenig getragener Herren-Sommerüberzieher sowie eine noch nicht getragene, neue Hose sind preiswürdig zu verkaufen: Sophienstraße 67, eine Treppe hoch.

* Umzugs halber ist ein noch gut erhaltener, eiserner Herd billig abzugeben. Näheres Erbprinzenstraße 12 im 2. Stock.

Zu verkaufen:

1 Sangeskasten nach neuestem System, verschiedene Vogelkäfige, vom größten bis zum kleinsten, sowie 1 gebrauchte Nähmaschine: Akademiestraße 30 im 2. Stock des Hinterhauses.

Für Brautleute.

2.2. Ein beinahe neues, feines französisches Bett (complet) sowie eine gute Nähmaschine sind sofort billig zu verkaufen: Waldhornstraße 50.

3.1. Eine noch wenig gebrauchte, ostgrüne Garnitur hat billig zu verkaufen

August Nabel, Sattler und Tapezier,
Waldhornstraße 46.

Das Umarbeiten von Möbeln und Betten wird prompt besorgt.

Ein Glaschrank mit Aufsatz
125x245 cm,

eine eichene Treppe, vier Tritt, 100 cm hoch, 115 cm breit, für einen niederzulegenden Laden,

ein Firmaschild, 32x100 cm,

eine starke, gußeiserne Copirpresse, sämtliche Gegenstände so gut wie neu, sind preiswürdig zu verkaufen bei

Emil Bürkel,

2.2. Waldstraße 48.

Einen Glaskasten,

circa 2 m lang und 2 m hoch bei 35 cm Tiefe, mit Fächern, sucht zu kaufen

C. F. Kopf, Kreuzstraße 3.

Oleanderbäume,

8 Stück, sind billig zu verkaufen. Näheres in der Wirthschaft zum Rheinhafen in Maxau. *2.2.

Zwei schöne, große Vogelheiden sind wegen Mangel an Platz sehr billig zu verkaufen: Waldstraße 41. 2.2.

Hund-Verkauf.

3.2. Ein dreifüßiger, starker Hofhund ist billig abzugeben: Gottesauerstraße 33.

Rosa-Kakadu.

2.2. Ein Paar schöne, ganz zahme Rosa-Kakadus, welche ohne Käfig gehalten werden können, sind billig zu verkaufen. Näheres Werberplatz 45 im Laden.

Rassenhunde,

als: schwarze und weiße Bubel, Spitzer, ein guter Rattler, ein Windspiel, acht engl. Pintscher, Möpse u. dergl., verkauft billig

Eberle, Waldhornstraße 50.

NB. Das Scheeren, Coupiren und Waschen von Hunden wird billigt und prompt besorgt. 2.2.

Haussauf-Gesuch.

2.2. Im westlichen Stadttheil wird ein gut erhaltenes Haus, welches sich für ein Geschäftshaus eignet, unter günstigen Bedingungen zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 373 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Sehr hohe Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Ueberzieher, Mäntel, altes Papier, Bücher, Lumpen u. dergl. zahlst

Salomon Gutmann, Durlacherstraße 55.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Uniformen und allerlei Borten zahlst

A. Dwig, Durlacherstraße 85.

Altes Blei

kauft in großen und kleinen Partien

Hans Drinneberg,

7 Schützenstr., Glasmalerei, Schützenstr. 7.

Wirthschaft gesucht.

Ich suche auf 1. oder 23. Oktober eine gangbare Zapf- oder Pachtwirthschaft; auch wird ein Kauf nicht ausgeschlossen.

Zu erfragen bei **Karl Walter**, zur Zeit Wirth im Kleinen Fels, Blumenstraße 23.

**Bordeaux-Weine,
Spanische Weine,
Cognac (fine Champagne)**

garantirt rein und für Kranke ärztlich empfohlen, faß- und flaschenweise bei

Karl Baumann,

Karlsruhe,

Akademiestraße 20.

Gefrorenes

in verschiedenen Sorten empfiehlt

Georg Oehler, Hofconditor,
Herrenstraße 18.

**CHOCOLAT
Suchard**

VEREINIGT VORZÜGLICHSTE
QUALITÄT MIT MÄSSIGEM PREISE

**Goldene Medaille
Weltausstellung
Paris 1889.**

Fleischpastetchen

per Stück 10 Pfg. empfiehlt die Conditorei

Wilhelm Harlfinger,

Ecke der Leopold- und Viktoriastraße.

Aerztliche Anzeige.

Von heute ab wohne ich

Douglasstrasse 3.

Sprechstunden: 8 — 10,
2 — 4 Uhr; Sonn- und
Fiertags nur Vormit-
tags. 6.8.

Karlsruhe, 16. Juli 1890.

Dr. med. Rosenberg,
Spezialarzt für Haut- und
Geschlechtskrankheiten.

Unser Bureau

befindet sich nunmehr in un-
serm Neubau

Kreuzstraße 23.

Hölzer & Weber,

Bangehäft. 4.4.

**Die spanische Weingroßhandlung
Vinador, Hamburg, Wien**

empfehlen unter Garantie der Aechtheit und
Reinheit ihre hochfeinen alten, abgela-
gerten, spanischen und portugiesischen

Weine:

Malaga, Madeira, Marsala,
Sherry, Lacrimae-Christi, Port-
wein, roth und weiss.

Glasweiser Ausschank

in den altdeutschen Wein- und Bierstuben
„Zum Krokodil“,

im Café-Restaurant „Lounhäuser“
(Karl Erb), Kaiserstraße 146,

in der Hofconditorei H. Hildebrand,
Waldstraße 8,

Café und Conditorei

13.1. **Albert Neu**, Kaiserstraße.

Himbeersaft,

Erdbeer-Limonade-Essen,

Orangen- " "

Citronen- " "

in vorzüglichen Qualitäten empfiehlt 3.3.

Liqueurfabrik Odenheimer

an der Durlacher Allee.

Fleischpastetchen

empfehlen

Georg Oehler, Hofconditor,

Herrenstraße 18.

Apotheker C. F. Schoch's
Kola-Pastillen,
 gegen Abspannung, Migräne, Verdauungsstörungen.
 Zu beziehen von den Apotheken. 6.5.

Fleischpastetchen
 von 1/2 10 Uhr ab.
W. Schmidt,
 Hofbäcker.

Zum Conserviren von Früchten, Dar-
 stellung von Marmeladen, Gelée und
 Himbeersaft empfehle ich

Fruchtzucker
 als billigstes, vortheilhaftestes und einfachstes
 Mittel. Ersparniß andern Zucker gegenüber
 30-40 Prozent.

Ernst Schneider Nachflg.,
 3.3. Amalienstraße 29.

Lebensbedürnißverein Karlsruhe
 empfiehlt frisch eingetroffene
 neue 3.3.

holl. Boll-Häringe.

Prima neue Holländer
Vollhäringe

empfehlen billigst
Max Scherer,
 2.2. neue Kreuzstraße 35.

Neue holl. Häringe

empfehlen bestens
Eugen Carlein,
 6.1. Hirschstraße 29.

Neue grüne Kernen

empfehlen 2.2.
Fried. Maisch Sohn,
 Lammstraße 5.

Neues Sauerkraut,
 selbsteingeschnittenes, empfiehlt 2.2.
Otto Schreck, Walbstraße 10a.

Neues Sauerkraut
 empfiehlt
W. Erxleben jr.,
 2.2. Werderplatz 45.

Warmen
Zwiebelfuchen
 von 1/2 10 Uhr ab
 empfiehlt die Hofbäckerel
Leopold Wilser,
 Amalienstraße 3.

Freiherrl. v. Seldeneck'sches
Verwandtbier
 in Patentflaschen à 20 Pf. liefert 5.2
Beck, zum „Prinz Karl“.

Schrepp'sches Flaschenbier
 in 1/4 und 1/2 Flaschen empfiehlt
Max Scherer, Kreuzstraße 35

2.2. **Meine**
= Marie =
 wünscht noch weitere Bekanntschaften
 zu machen!

„**Mario-Cigarro**“,
 eine sehr beliebte Sorte,
 per Stück 6 Pfg., 100 Stück Mk. 5.50;
 ebenso:

La Rosa, Solo, Meado,
Clown, Comme il faut,
Unser Kronprinz etc.,
Hamburger Fabrikate
 in allen Preislagen empfiehlt

W. Grimm Nachfolger,
 19 Kaiserstraße 19,
 bei der Dragoner-Kaserne.

Frauen-Schönheit
 leidet durch Sommerprossen.

Zanolin-Schwefelmilchseife echt
 von **Jünger & Gebhardt** in Berlin be-
 seitigt überraschend alle Hautunreinigkeiten und
 verschafft bei täglichem Gebrauch ein jugendlich
 frisches Aussehen. In großen Stücken zu nur
 50 Pfg. acht bei

18.14. **H. Delpy,** Kaiserstraße 156.

Jede Dame

benötigt zur Pflege des Teints
 nur die berühmte Hoflieferant-

„**Puttendorfer'sche**“

Schwefelseife, v. Dr. Alberti
 als einzig echte gegen raube Haut,
 Pickeln, Sommerprossen etc.
 empfohlen. Pack 50 Pf. acht bei

Carl Roth, Herren-
 straße 26,
Otto Meyer, Wilhelms-
 straße 20. 10.6.

Bur Haarpflege! Von unübertrof-
 fener Wirkung ist
 das staatlich geprüfte und begutachtete **Haarwasser**
 von **Netter in München,** welches, statt Del oder
 Pomade, täglich gebraucht, das Haar bis in's höchste
 Alter glänzend, geschmeidig und Scheitel haltend
 macht, die Kopfhaut von Schuppen etc. befreit und
 dadurch die Thätigkeit derselben erhöht. Zu haben
 um 40 Pf. und M. 1.10 bei **Ernst Schneider**
 Nachf., Amalienstraße 29, und **Friedr. Maisch**
 Sohn, Lammstraße 5. 5.3.

6.4. **Ueber P. Kneifel's**
Haar-Tinktur.

Die meisten Menschen verlieren ihr Haar durch
 den schwächenden, die Haarwurzeln zerstörenden
 Kopfschweiß; diesen unschädlich zu machen, die Kopf-
 haut zu reinigen und dem Haarboden die verlorene
 Entwicklungsfähigkeit wieder zu geben, gibt es
 nichts so Vorzügliches wie dieses altbewährte Kos-
 metikum. Möge jeder Haarleidende vertrauens-
 voll diese Tinktur anwenden, sie befeitigt sicher
 das Ausfallen der Haare, angehende und, wo noch
 die geringste Keimfähigkeit vorhanden, selbst vor-
 geschrittene Kahlheit, wie die vorzüglichsten, auf
 strengster Wahrheit beruhenden Zeugnisse hochacht-
 barer Personen zweifellos erweisen. — Obige Tink-
 tur ist in Karlsruhe nur acht bei **P. Wolf,** Bar-
 fumerie, Karl-Friedrichstr. 4, in Flac. zu 1, 2 u. 3 M.



Zu haben in der
 2.2. **Hofdrogerie Carl Roth.**

Patentirte
Kali-Kernseife,

25% Ersparniß gegenüber von Soda-Kernseife,
 halbe Arbeit, macht die Wäsche sehr zart und
 blendend weiß, hat einen angenehmen Geruch,
 greift keine Farben an und ist deshalb für
 farbige Wäsche auch das Beste.

Alleinige Niederlage bei
Fr. Maisch,
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 Ludwigplatz 57.

Jäger's Salmiak-Gallenseife,
 für **Wollwäsche** unentbehrlich und ver-
 hütet das Fäulniswerden,
 50% Kernseifen-Ersparniß.

Zu haben bei
Max Hofbein, Ecke Lützen- und
 Wilhelmstraße,
Wilh. Erb, Spitalstraße,
C. E. Friedrich, Röhlingerstraße,
A. Schardt, Walbstraße,
Solzwarth, Mühlburg.

Tischwäsche,
Hauswäsche,
Küchenwäsche,
Bettwäsche,
Leibwäsche
 für Herren, Damen und
 Kinder.
Anfertigung
ganzer
Ausstattungen.
Himmelheber & Vier,
 171 Kaiserstrasse 171.

Kleider-Reparatur-Geschäft
 von **Jos. Flumm,** Kleidermacher,
 7 Herrenstraße 7. 2.2.
 Anfertigung nach Maß. Stets Musterkarte.

Jalousie-Ventilatoren mit Windrad.

10.2.

Gesetzlich
geschützt.

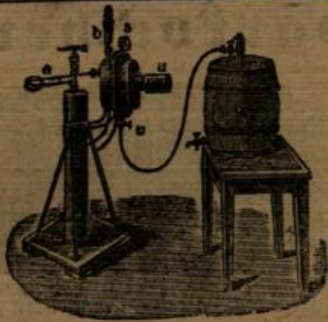


Merztlich
empfohlen.

Solideste Zimmerventilation!

Dieser Ventilator ist äußerst solid und billig und läßt sich ohne Schwierigkeit in jedem Zimmer, Speiseraum, Bureau, Abort, Krankenzimmer, in jeder Küche zc. anbringen. Als weitere Neuheit empfehle ich **Thür- und Fenstersteller**, die das Fenster oder die Thüre in jeder Stellung bei stärkstem Winde offen halten, also ein Zuschlagen absolut vermeiden, ebenfalls zu billigstem Preise. Alleinverkauf nur bei:

Wilhelm Kiby,
Blechnermeister und Installateur.



Bierpressionen

mit Luft- und Wasserdruck, sowie Apparate zum Bierausschank mittelst flüssiger Kohlensäure nach obiger Zeichnung liefert unter Garantie komplett und billigst

Julius Berger,
Installationsgeschäft, Werderstrasse 55.

Lager flüssiger natürlicher Kohlensäure für Wirthe und Mineralwasserfabrikanten. Pünktliche Reparaturen.

Obst- und Wein-
Pressen neuester Konstruktion,

Trott-

Spindeln,

Obst- und Trauben-

Mühlen,

Futter-

Schneidmaschinen,

Schrot-

Maschinen

5.1.

Dresch-

Maschinen,

für Dampf-, Ölpel- und Handbetrieb,

sowie alle sonstigen

Landwirth-

schaftlichen Maschinen

in den neuesten, verbesserten Konstruktionen

zu billigen Preisen.

K. Martin, Offenburg.

Prospekte, Preislisten zc. gratis und franco.

Kindertwagen,

Reiseförbe, oval und viereckig,

Triumphstühle und Feldstühle

in großer Auswahl empfiehlt

A. Jörg, Korbmansufaktur,

3.3.

Amalienstraße 39.

— 3044 —

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Zeige hiermit dem hiesigen und auswärtigen Publikum ganz ergebenst an, daß ich das früher von Hrn. Sipfle betriebene **Spezerel- und Cigarren-Geschäft** übernommen habe.

Ich werde bemüht sein, bei reeller und billiger Bedienung den geehrten Kunden zu billigen Preisen eine gute Waare zu liefern.

Einem geneigten Wohlwollen entgegengehend, zeichne
achtungsvoll

H. Deimling, Kaiserstraße 20.

Karlsruhe, den 19 Juli 1890.

Grosse Preisermässigung.

Um mit meinem großen Lager in fertigen
Herren- und Knaben-Kleidern

zu räumen, verkaufe ich von heute an:

Anzüge für Herren
zu 9, 10, 12, 15, 18, 20, 22, 25 bis
30 Mark.

Joppen und Saccos
zu 2, 3, 3½, 4, 5, 6 bis 12 Mark.

Stoff- u. Buckskinhosen
zu 3½, 4, 4½, 5, 6, 6½ bis 10 Mark.

**Anzüge für Jünglinge
und Knaben**
zu 3, 3½, 4, 5, 5½, 6, 7, 7½, 8 bis
15 Mark.

**Tricot-Anzüge, Knaben-
Hosen, Knaben-Joppen**
und überhaupt
alle andern Artikel spottbillig.

N. Breitbarth, Karlsruhe,

im großen Eckladen der Kaiser- und Lammstraße.

Reise-Mützen

für Herren, Damen und Kinder,

solche werden auch zu Costüme passend angefertigt, bei

A. Lindenlaub,

Kaiserstraße 191.

6.3.



Eine Parthie sechsknöpfige **Glacé-Hand-
schuhe**, sowie prima halbseidene und dänisch-
lederne **Mousquetalres-Handschuhe** habe
ich im Preise reduziert und empfehle dieselben zur
jetzigen Bedarfszeit.

Ludwig Oehl,

Grossh. Hoflieferant,

Kaiserstrasse 116.

2.2.

Hypotheken-Kapitalien.

In Vertretung einer ersten süddeutschen Hypothekendarlehensbank nehme Darlehensanträge für
erststellige Hypotheken entgegen.

Bau-Geschäft Ignaz Ellern, Karl-Friedrichstraße 6.

3.1.

Wald-
straße
24



Wald-
straße
24

C. Hartig,

10.2. **Mechaniker,**
empfiehlt den Herren Radfahrern seine auf's
Beste eingerichtete Reparaturwerkstätte für
Fahrräder nebst Vernickelungsanstalt.

Gartenmöbel
zu **billigsten** Preisen
empfiehlt
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158,
Ecke
der
Douglasstr.
Zeichnungen
mit
Preisen auf
Wunsch.

Karl Ehreiser,

Großh. Hoflieferant.

Preis-Medailles:

Karlsruhe 1877.

Mannheim 1880.



Großtes Lager selbstverfertigter

Sparkochherde

für Haushaltungen, Restaurationen, Hotels und
öffentliche Anstalten. Illustrierte Preis-Courante
stehen zu Diensten.



Kochherde,
Kochgeschirr
sowie transportable

Waschkessel

empfiehlt billigst 63.

Leopold Meess,
22 Douglasstrasse 22.

Sparkochherde,

selbstverfertigte, bester Konstruktion, vorzüg-
lich gearbeitet, verkauft unter Garantie

Anton Martin,

Herb- und Bauhloßerei,
Akademiestraße 16.

32.

Nicht zu übersehen.

In Anfertigung aller Sorten Drahtgeflechte, Ge-
webe, Siebe, Erds-, Sand- und Kohlenburchwürfe
empfiehlt sich bei solider, guter Arbeit und sehr
billigen Preisen **F. Jäger, Drahtflechter.**
Auch werden alle möglichen Reparaturen an Sie-
ben und Drahtarbeiten gut und billig gemacht.
Mein Geschäft befindet sich jetzt Lützenstraße 35.

Grasnat. Butter v. fr. Sahne 8 Pfd. Netto
A 6.80 versend. fr. unt. Nachn. **Ida Sievers,**
Friedrichshof (Ostpr.).

Stadtgarten Karlsruhe.

Bei ungünstiger Witterung in der Festhalle.

Dienstag den 22. Juli, Abends halb 8 Uhr,

Grosses Concert

der
National-Tyroler-Schützen-Kapelle

und Sänger

aus dem Kurort Meran

(48 Musiker) unter Leitung des Kapellmeisters **Joh. Grissemann.**

PROGRAMM.

- | | |
|---|----------------|
| 1. Teuchert-Marsch | Kopetzky. |
| 2. Die Hexe von Poissy | Zaytz. |
| 3. Tyroler National-Gesang mit Jodler | |
| 4. Oesterreichisches Soldatenleben. Retraite | Kéler-Béla. |
| 5. Duett aus der Oper: Unna la Prio | Battista. |
| 6. Weaner Madln. Walzer | C. M. Ziehrer. |
| 7. Tyroler National-Gesang mit Jodler | |
| 8. Das liegt bei uns im Blut | Ziehrer. |
| 9. Musikalische Plaudereien. Potpourri | Zellner. |
| 10. Mein Himmel auf der Erde. Lied für Flügelhorn | Köllner. |
| 11. Tyroler National-Gesang mit Jodler | |
| 12. Alpenrosen. Polka française | Kapetzky. |

Eintritt:

Abonnenten 40 Pfg., Nichtabonnenten 60 Pfg., Kinder die Hälfte.
Vorverkauf von Montag den 21. an in der Stadtgartenkasse.
Sämtliche Stücke in Klavierbearbeitung in der Musikalienhandlung von L. Fr. Schuster (O. Geibel),
Kaiserstrasse 159 (Eingang Ritterstrasse).

Kaiser-Garten,

23 Kaiser-Allee 23.

Heute Sonntag den 20. Juli 1890:

Grosses Doppel-Concert,

ausgeführt von der vollständigen Kapelle des

2. Bataillons des 2. Bad. Grenadier-Regmts. Kaiser Wilhelm I. Nr. 110
aus Heidelberg,

unter Leitung ihres Dirigenten Herrn **O. Lehmann.**

Anfang Nachmittags 3 1/2, und Abends 8 Uhr. Eintritt 20 Pfg.

PROGRAMM.

Nachmittags-Concert.

- Hohenzollern-Kuhm, Marsch Unrath.
- Jubel-Ouverture Bach.
- Am Meer, Lied Schubert.
- Rosen aus dem Süden, Walzer a. d. Spitzentuch der Königin Strauß.
- Ouverture z. Op. „König Havel“ Adam.
- Wir spielen Soldat, Char. Tonstück Ellenberg.
- Festzug aus „Lobengrin“ Wagner.
- Hand in Hand, Polka für 2 Trompeten Curtz.
- Musikalische Blumenlese, gr. Potpourri Hümer.
- Fleurs de St. Peterbourg, Walzer Resch.
- Madegky-Marsch Strauß.

Abend-Concert.

- Marsch „Der Wandersmann“ Schumann.
- Ouverture z. Op. „Bique Dame“ Supplé.
- Lied, Duett „Ich wollt', meine Lieb' ergötze sich Mendelssohn.
- Stadtlantina, Walzer Baldeufel.
- Ouverture zu Si esid Strossá Pecocq.
- Solo u. Chor a. „Eurpanthe“ Weber.
- Steffani-Savotte Cibulka.
- Erinnerung a. Wagner's „Lannhäuser“ Hamm.
- Soldatenleben, gr. Potpourri Apitua.
- Chor und Cavatine aus „Guirramendo“ Mercadante.
- Boccaccio-Quadrille Strauß.
- Tolle Streiche, Galopp Herrmann.

Frühschoppen-Concert.

Die Musikalienhandlung
 von **L. Fr. Schuster (O. Geibel)**

befindet sich jetzt

Kaiserstrasse 159, Eingang Ritterstrasse,

im Hause des Herrn Hermann Schmidt.

103.

Bei bevorstehendem Wohnungswechsel empfehle ich zu

Bilder-Einrahmungen

das Gediegenste, was hierin existirt, in reichster Auswahl zu billigem Preise.

Ebenso alle hierher gehörenden Arbeiten, wie Bleichen von Bildern, Reparaturen, Neuvergoldung zc. zc.

K. Lindner, Hofglaser,

Waldstraße, bei der Bildergalerie.

21.

Sonntag den 20. d. Mts.

findet bei günstiger Witterung
 im Garten des Arbeiterbildungs-Vereins

ein Gartenfest

statt. *22.
 Eintritt frei.

Zum großen Schoppen,

in bayerisch Maxau.
 — Grobingerichte Gartenwirtschaft, reine
 Weine (eigenes Gewächs), vorzügliches
 Schrey'sches Lager- und Exportbier vom
 Faß, täglich frischgebackene Fische, sowie andere
 kalte und warme Speisen empfiehlt bei reeller
 und billiger Bedienung bestens
Karl Bried, Gastwirth.

**Kaufmännischer Verein
 „Mercur“.**

22. Sonntag den 20. Juli **grosser Ausflug**
 via Regau an die Bells bei Eggenstein, ver-
 bunden mit einer Rheinfahrt und Musik, wozu
 wir unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familien-
 Angehörigen freundlichst einladen.
 Zusammenkunft präcis 2 Uhr 30 Min. am
 Hauptbahnhof.
Der Vorstand.



Karlsruher
 Velociped-Club
 „Fidelitas“.
 Sonntag
 den 20. Juli 1890
 Bannerweihe
 verbunden mit
 Fest- u. Preis-Corso.
 Abfahrt präcis
 3 Uhr am Krüger
 denmal durch die
 Kriegstraße, Westend
 und Bismarckstraße,
 Schloßplatz, am St.
 Schloß vorbei, zurück durch die Stephaniensstraße,
 Karlsstraße, Kaffe-straße, Marktplatz zum Stadtpark.
 Das Fest-Comite.

22.



Maschinenbau-Gesellschaft München.

empfiehlt als Spezialität:

Adam's neuen Ventil-Gasmotor.

Derselbe zeichnet sich vor allen anderen aus durch den ge-
 ringen Gasverbrauch, sicheren Betrieb, ruhigen Gang, solide
 einfachste Construction, daher Reparaturen sehr selten, nament-
 lich durch Wegfall des Schiebers; für electrische Beleuchtung,
 sowohl ein- als zweicylindrig. Vorzügliche Zeugnisse sowie Re-
 ferenzen stehen zur Verfügung.

Preise der completeen

Eineylinder-Motoren:	
1/2	1 2 3 4 5 6 8 10 Pfdk.
Mark	900, 1100, 1500, 1700, 2200, 2400, 2800, 5200, 4000,
Zwillings-Motoren:	
10	12 15 20 30 40 60 Pfdk.
Mark	4000, 4500, 5200, 6000, 7500, 9300, 13000.

Adam's Ventil-Gasmotor ist in der Grossh. Landesgewerbehalle in **Betrieb** zu sehen.
 Weitere Auskunft erteilt der General-Vertreter für das Grossherzogthum Baden:

Bernhard Würzburger, Karlsruhe,
 Röhrenstrasse 66.

Brennholz

(Fein Abfallholz),
 In tannen, fein gespalten liefern prompt frei in's Haus
Mark 1.60 per Centner

Dupierrey & Pelle.

Bestellungen nehmen entgegen: Herr D. E. Rüter, Cigarren-Handlung, Kaiserstraße 113, Ecke
 der Adlerstraße; Herr Alf. Honsel, Wäsche- und Bekwaaren-Handlung, Kaiserstraße 227, bei der
 Oenabierkaserne. 120.45.

Kohlen billigt.

Alte Brauerei Kammerer.

Hente Sonntag den 20. Juli

Grosses Concert,

ausgeführt von früheren Militärmusikern.

(Bei ungünstiger Witterung im Saal.)

Anfang 1/4 Uhr.

Eintritt frei.

C. Bürger.

— Folgt ein Drittes Blatt. —